

Sitzungsprotokoll Fachschaftsrat Chemie und Mineralogie

Sitzung vom 4.12.13

anwesend: Mert, Kenneth, Jenni, Judith*, Kevin*, Ken, Patrick*, Annette*, Lennart B.*, Daniel, Anne,

fehlend: Jan, Marika

mit * markierte Personen sind kooptierte Mitglieder

Gäste: Kai, Toni(*), Benjamin

Protokoll: Lennart

Sitzungsleitung: David

Sitzungsbeginn: 18:37

TOP 1: Berichte

StuRa: Neue HoPo-Referentin wurde gewählt, neue Referentin Datenschutz wurde gewählt, Haushalt wurde verändert, wir bekommen 9,20€ mehr nächstes Jahr. Es scheint Chancen für den Wiederkauf von Elsevier geben. Namen und Details im Protokoll des StuRa.

Dies Academicus: David und Kenneth haben eine Rede gehalten. Es wurde kontrovers kritisiert, dass David konkret die Abwahl der Landesregierung gefordert hat.

TOP 2: Updates

Das Einkaufsteam für die Waffelaktion meldet, dass alles ok ist. Anne macht die Werbung.

TOP 3: Bachelor-Überarbeitung

Heute war ein Treffen, ein weiteres Treffen wird diesen Sonntag, 19 Uhr im StuRa stattfinden. Die kommenden Treffen wurden vorbereitet, es ist aber weiterer Gesprächsbedarf vorhanden. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Freitag, 13.12. 9:30 ist Treffen mit Böhm wegen der Neugestaltung des Informatikmoduls. Dort gehen Mert und Kai hin.

Für das PC-Treffen ist der Termin noch unklar, gewünscht ist am 16.12. nach dem Fakultätsrat. Mert, Kai und Lennart wollen hin gehen. In dem Treffen wird die Positionierung, Umfang und Inhalt der Module der physikalischen Chemie im Detail geklärt.

Es soll noch ein Treffen mit der OC geben, wegen der Zukunft der Vorlesung Heterocyclen. Kai wird sich hier kümmern.

Wegen dem Master treffen sich Patrick, Kai und Anne Anfang Januar zunächst zu dritt und danach mit Denecke.

TOP 4: Wahl und Kooptierung

Patrick wird als erfahrener ChemSa-Beauftragter vorgeschlagen. Er stellt sich und die Veranstaltung vor. **Wahl: 9/0/0**

Toni ist das dritte mal da, daher wird ihm eine Kooptierung nahegelegt. Er stellt sich vor. **Wahl:**

8/0/0

TOP 5: 400€-Aktion

Der Vertrag ist noch nicht unterschrieben, aber es gibt konkrete Infos: Anne von der Destille bekommt 25€, Wenn jemand kotzt, kostet das weitere 25€. Schnäpse und Weiteres werden extra persönlich bezahlt. Es soll eine Basis von Softgetränken und Wasser vorhanden sein.

Es wird 20L Glühwein geben.
Lennart wird bei fb Werbung machen.

Die Sitzung wird für 5 Minuten unterbrochen. Es geht weiter um 19:10

Der FSR C&M möge beschließen, dass, sollte bei der so genannten 400€-Aktion ein Überschuss entstehen, sollen diese der Waffel-Spendenaktion zufließen. Abstimmung: 4/2/3 → abgelehnt

Es wird über Essen diskutiert. Vorschläge: a) Chips und Salzstangen 1, b) belegte Brötchen/Fettbommen 8, c) Salate 2, d) Würstchen grillen 3, e) selber grillen lassen 1, f) Wiener im Brötchen 10, g) kein Essen anbieten, h) (Käse-)Brezeln 8,
Als Ergebnis wird vorgeschlagen, Wiener im Brötchen und mit Käse belegten Brötchen anzubieten.

Eingekauft wird von Ken, Annette und Lennart, Treffen Montag 17 Uhr Foyer. Wie viel gekauft wird, soll vom Einkaufsteam mit David erledigt werden. Sie kaufen auch für 20€ Glühwein.

Der FSR C&M möge 400€ für die oben beschriebene Aktion zur Verfügung stellen. 9/0/0

Der FSR C&M möge beschließen, dass von den oben genannten 400€ 80€ für Brötchen, Wiener Würstchen und Belag, 20€ für Glühwein, (20-30)€ für Softgetränke, 264€ für die Destille ausgegeben werden sollen. 14/0/0

Es wäre gut, wenn die Rechnung am Tag danach fertig sind, damit Oli die Abrechnung machen kann.

Treffen 17:45 im FSR-Raum für alle FSR-Mitglieder zur Vorbereitung. Alle sind da, außer Anne und dem Einkaufsteam.

Es wird Werbung auf fb, per Extra-Mail über den Erstifahrt-Verteiler und Werbung in den vom FSR organisierten Tutorien geben.

TOP 6: Finanzen

David, Jan und Lennart B. haben immer noch nicht ihren Ersti-Fahrt-Beitrag bezahlt.

Daniel hat Angebote für Kulis eingesammelt. Es soll ein konkretes Angebot herumgeschickt werden. Es wird geplant, eine große Menge zu bestellen, die den Jahresbedarf um ein Vielfaches übersteigen darf.

TOP 7: Weihnachtsfeier

Alles ist ok.

Mert informiert: Wir spielen von 17 bis 19 Uhr. Der Raum wird nicht so gut beheizt sein. Es wird einem trotzdem warm werden, man schwitzt dabei sehr.

Jeder sollte sein Geld bar dabei haben. Wir dürfen bis zu 18 Personen sein. Bei der Sitzung planen 17 Leute mitzukommen. Wenn Marika will, dann kann sie mit, wenn nicht, dann kommt Preuß mit. David ist dafür zuständig, dass Marika gefragt wird.

Nicht bei der Sitzung anwesend, aber beim Lasertag als anwesend erwartet sind Jan und Lennart B.

TOP 8: Waffelaktion

Es wird um Töpfe gebeten. David erstellt eine Liste für Materialien, die mitgebracht werden. Die Liste wird von David etwa Freitag herumgeschickt.

Anne hat sich um Starkstrom und Feuermelder gekümmert.

TOP 9: Sonstiges

Daniel hat sich mit Krautscheid wegen den nicht erfolgreichen Sondertutorien im ersten Semester getroffen. Diese könnten gestrichen werden und durch Korrekturen der Aufgaben ersetzt werden. Es wird darum gebeten, dass Verbesserungsvorschläge eingereicht werden. Es wird das Thema diskutiert. Das Thema wird nächste Woche ausführlicher diskutiert, da der Diskussionsbedarf unterschätzt wurde.

Frau Prof. Zeitler wollte den Glühweinkocher für das Warmhalten von Würstchen bei ihrer Antrittsvorlesung ausleihen. Abstimmung: 7/2/5 → abgelehnt

Paulinum: Es wird heiß darüber diskutiert, ob ein Gebetsraum integriert werden soll. Infos auf der StuRa-Homepage.

StuRa: Es werden dringend Interessenten für die Referenten-Jobs im StuRa gesucht.

Es wird angesprochen, dass David als Sprecher für alles hinhalten muss, weil er alle Aufgaben übernehmen muss, die niemand anderes übernehmen will und auch bei der Sitzungsleitung unter Druck steht. Jenni schlägt eine Assi-Kasse vor. Patrick schlägt vor, dass so etwas in einer GO geregelt werden könnte. Es wird vorgeschlagen, dass nächste Woche die Möglichkeiten einer GO vorgestellt werden.

Der Top soll übernächste Woche besprochen werden und über Weihnachten detaillierter ausgearbeitet werden.

David hält fest, dass die Zeitbeschränkung der Sitzung erfolgreich ist.

Jeder der Besteck, Teller, ... benutzt hat, möge diese sofort abwaschen, Biomüll soll sofort weggeworfen werden.

Sitzungsende: 20:40

Die nächste Sitzung findet planmäßig am nächsten Mittwoch statt. Es wird angestrebt, die Sitzung möglichst kurz zu halten.

allgemein werden Abstimmungsergebnisse wie folgt zusammengefasst:
Zustimmungen/Ablehnungen/Enthaltungen